

Jahresbericht 2010 Museum Schneggli, Reinach

Der nachstehende Bericht zeigt auf, dass auch in diesem Jahr in und ums Schneggli herum einige Aktivitäten stattfanden.

Vom Vorstand "begleitete Ausstellungen"

- Conchita Haller aus Beinwil am See und Anita Haller aus Reinach stellten ihre Bilder und Kunstobjekte vom 13.03. – 28.03.2010 aus.
- Marianne Osman-Lüscher (Malu) aus Birrwil zeigte Bilder und dazu passend vom im August 2009 verstorbenen Künstler Hans Mürger Skulpturen. Diese Ausstellung erstreckte sich über eine Zeitspanne vom 05.09. – 19.09.2010.

Zwei Ausstellungen organisiert in eigener Regie

Retrospektiv- und Verkaufs-Ausstellung

von Bildern von Bruno Heiz, Basel vom 08.05. – 06.06.2010

Der Künstler aus Basel kam für eine kurze Zeit zurück zu seinen Wurzeln. Er ist Ortsbürger von Reinach AG, was ihn im Jahre 2008 veranlasst hat, mit seiner Heimatgemeinde Kontakt aufzunehmen. Der Vorstand der Vereinigung Museum Schneggli freute sich, zusammen mit Bruno Heiz und dem Gemeinderat Reinach eine Retrospektiv- und Verkaufs-Ausstellung zu präsentieren und den seit 1945 in Basel wohnende und dort bekannte Künstler unserer Bevölkerung vorstellen zu dürfen.

Das lange Leben von Bruno Heiz begann 1918 in Biasca. Mit dem erfolgreichen Abschluss in Fotografie und Grafik an der Kunstgewerbeschule Zürich begann seine künstlerische vielseitige Laufbahn. Noch heute mit 92 Jahren arbeitet der Rüstige täglich an seiner Staffelei. "Die Beschäftigung mit der Malerei hält mich jung", sagt Bruno Heiz, der in jüngeren Jahren viel gereist ist. Diese Reiselust war in der Ausstellung in vielen Bildern zu sehen. Die Lieblingsmotive seiner Landschaften sind unter anderem aus dem Mittelmeerraum, aus Ägypten, wo er mit den Fellachen lebte.

Die Ausstellung in unserem Museum in Reinach zeigte einen anschaulichen Querschnitt durch das künstlerische Schaffen von Bruno Heiz. Beeindruckend an den gezeigten Bildern ist die hohe Intensität an Lebenserfahrung sowie die meisterliche Beherrschung der verwendeten Technik.

Vom Polyphon zum iPhone – Musik im Wandel der Zeit vom 06.11. – 05.12.2010

Die digitale Technik macht es möglich: Wer will, kann sich von Musik wecken und den ganzen Tag über bis zum Einschlafen davon begleiten lassen. Dabei lässt sich dank Internet mühelos eine Auswahl unter unzähligen Stücken aller Stilrichtungen treffen.

Kaum jemand denkt daran zurück, wie beschränkt die Möglichkeiten vor fünfzig oder gar vor hundert Jahren waren. Die Ausstellungsbesucher begaben sich auf eine Zeitreise, auf welcher sie nicht nur die Schönheit der damaligen Apparate, sondern auch die technischen Raffinesse bewundern konnten, mit welcher diese Geräte gebaut worden sind. Die Ausstellung zeigte die Entwicklung von den rein mechanischen Abspielgeräten über die ersten Radioapparate und Grammophone bis zur heute allgegenwärtigen Elektronik auf. Neben Musikdosen, zahlreichen

speziellen Radiomodellen, einer Hammondorgel und einem "Wurlitzer" waren auch weniger bekannte Raritäten zu sehen wie beispielsweise ein Walzenphonograph oder eine Bettlerorgel. Ein Raum war der Geschichte Radio Beromünster gewidmet, vor der Einweihung des Mittelwellensenders 1931 bis es 2008 hiess: "Läb wohl liebes Beromünster".

Während der Ausstellungsdauer fanden verschiedenste Veranstaltungen statt:

14.11.2010 wurde zu einer fröhlichen Stubete eingeladen.

Die Örgelifroue von Entfelden, die Glesmete von Beromünster und die Alpen-Vögel von Rickenbach erfreuten die Zuhörer mit volkstümlichen Klängen.

20.11.2010 gab Maurice Velati, stv. Redaktionsleiter beim Radiojournal AG/SO von Radio DRS einen spannenden Einblick in die Tätigkeit eines Radiojournalisten.

04.12.2010 erfreuten Solisten der Kantonsschule und das Vokalensemble der Juventus Singers Beromünster unter der Leitung von Dorothea Frisch Egli und begleitet am Digitalpiano von Hansjakob Egli im weihnächtlich geschmückten Dachgeschoss viele Museumsbesucher. Ein grosser Applaus belohnte die Jugendlichen für ihren tollen und hochstehenden Einsatz. Lisbeth Weber brachte mit zwei berührenden Weihnachtsgeschichten von Karl Heinrich Waggerl das Publikum zum Schmunzeln.

Anschaffungen im Schneggli

Zwei Skulpturen von Hans Mürger. Totalbetrag Fr. 2'588.-

Bronzeguss auf handgeschöpftem Papier/Holz "Pas de Deux"

Bronze (inkl. Stele) "Tänzerin"

Vorstandssitzungen

Drei Vorstandssitzungen fanden statt. Daten: 04.03., 15.06. und 28.10.2010. Jedes Vorstandsmitglied übernimmt Aufgaben und koordiniert diese mit anderen, damit nicht mehr Sitzungen notwendig werden.

Vermietung Schneggli

Dachgeschoss, Keller und das ganze Haus wurden vermietet. Total 10 Mal ist von diesem Angebot Gebrauch gemacht worden. Es fanden Degustationen, Geburtstagsfeste, Ausflugsereignisse, Diashow, Herbsthock und Familienfeste statt.

Dank

Geht an alle, die uns finanziell und ideell immer wieder unterstützen und motivieren zu neuen Ufern.

Reinach, 13.01.2011 rü